

Ihr Brüder, kommt raus, wir wollen nach Haus, kommt alle, wir wollen dem Kindlein was holen, kommt einer hierher, so kommt er nicht leer.

„Wiegenlied der Hirten an der Krippe“ v. H. Reimann (1850—1906)

„Nun schlummre fein, mein Jesulein, dormi, Jesule dormi“ für Sopran-Solo und gemischten Chor von Georg Schumann (geb. 1866)

„Hirtenmusik“ (1. Satz) für Orgel v. Joh. Seb. Bach (1685=1750)

„O Freude über Freud“. aus den Preußischen Festliedern von Johann Eccard (1553=1611)

„Hodie Christus natus est.“, fünfstimmige Weihnachtshymne von Jahn Pieter Sweelinck (1562=1621)

Hodie Christus natus est, Noe, Noe! Hodie salvator apparuit, Alleluja!  
Hodie in terra canunt angeli. Laetantur archangeli, Noe, Noe! Hodie exultant  
justi dicentes: Gloria in excelsis deo. Alleluja! Noe, Noe!

Heute ist Christus geboren. Noe, Noe! Das Heil ist heut erschienen. Hal-  
leluja! Heut singen auf Erden die Engel, es freuen sich die Erzengel, Noe,  
Noe! Es jubeln die Gerechten und preisen: Ehre sei Gott in der Höhe!  
Halleluja, Noe, Noe!

„Wie schön singt uns der Engel Schar“, v. Corn. Freundt (gest. 1591)

„O Jesulein zart“. von Joh. Seb. Bach (1685—1750)

### Ansprache, Gebet und Segen

durch Wehrmachtoberpfarrer Stolte-Dresden

### Die alten bekannten Weihnachtslieder:

„In duci iubilo“ (14. Jahrhundert), bearbeitet von Carl Thiel

„Joseph, lieber Joseph mein“, aus dem 14. Jahrhundert nach dem  
Tonsatz von Bodenschütz (1608)

„Weihnachtsnachtigall“, Volksweise aus dem 14. Jahrhundert

„Susanni“ (Kindelwiegen), aus dem Kölner Gesangbuch 1623

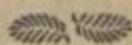
„Quempas“, das alte lateinische Chorschülerlied „Quem pastores  
laudavere“, das nach alten Kirchenbrauch von 4 Orten der  
Kirche gesungen wird.

Die Gemeinde antwortet:

Kommt und laßt uns Christum ehren, Herz und Sinnen zu ihm kehren,  
singet fröhlich, laßt euch hören, werthes Volk der Christenheit!

Sehet, was Gott hat gegeben! seinen Sohn zum ewgen Leben. Dieser  
kann und wilk uns heben aus dem Leid ins Himmels Freud.

„Stille Nacht, heilige Nacht“ von Franz Gruber (vertont 1818)



4. Advent, 19. Dez. 17 Uhr in der Kreuzkirche zu Bischofswerda  
Adventsvesper mit weihnachtlicher Musik.